

## Die große Hoffnung: Winter

**Nach der ausgefallenen Saison 13/14 soll sich der Einsatz des Fördervereins Bad-Lifte wieder lohnen.**



Lars Gehring, der neue Vize Foto: GERT BRICHTA

EISENBACH. "Wir haben den Schnee gewalzt und dann ist er weggetaut": So lautete das trostlose Fazit, mit dem Jürgen Weber die Hauptversammlung des Fördervereins der Eisenbacher Bad-Lifte im "Schwarzen Kreuz" eröffnete.

Es war der Rückblick auf einen Winter, der keiner war. Dennoch hat der Förderverein gewirkt, die Bügel an beiden Liften wurden auf- und wieder abgehängt, die Lifte liefen aber nur zu Wartungsarbeiten, auch erfolgte die in regelmäßigen Abständen vorgeschriebene Abnahme durch den Technischen Überwachungsverein.

Der stellvertretende Vorsitzende Martin Rombach hat die Liftmasten grün gestrichen, und auch das neue Lifthäuschen bekam den letzten Feinschliff. Die Vorbereitungen auf den kommenden Winter, der hoffentlich auch Schnee bringt, liefen auf Hochtouren. 220 Stunden Eigenarbeit wurden im zurückliegenden Jahr erbracht, wie Martin Rombach auflistete. Weber dankte den Sponsoren, ohne die der Liftbetrieb nicht aufrechterhalten werden könnte. Elke Bohnet blickte in die Vereinskasse, die ein sattes Polster aufweist, das jedoch dringend benötigt wird, da etwaige Reparaturen die finanzielle Ausstattung genauso

wegschmelzen lassen können wie warmer Regen Schnee.

Die Neuwahlen leitete Bürgermeister Alexander Kuckes, der kraft Amtes Beisitzer im Förderverein ist. Er hob auf die gute Arbeit von Elke Bohnet ab und lobte die Zusammenarbeit zum Erhalt der Infrastruktureinrichtung. Jürgen Weber wurde einstimmig als Vorsitzender wiedergewählt, er gab allerdings bekannt, dass in zwei Jahren die jüngere Generation Verantwortung übernehmen muss. Martin Rombach stellte sein Amt zur Verfügung, für ihn wählte die Versammlung Lars Gehring zum Stellvertreter. Rombach ist auch noch Betriebsleiter und wurde in dieser Funktion wiedergewählt. Bestätigt wurden Elke Bohnet als Kassiererin und Frank Tritschler als Beisitzer. Als weiterer Beisitzer wird Simon Kaiser künftig den Vorstand ergänzen.

Für den bevorstehenden Winter wird der Förderverein bereits am Samstag erneut tätig: Die Gehänge an beiden Liften müssen montiert werden – man will vorbereitet sein, wenn es zu schneien beginnt. Eine Pistenparty ist für den Fasnetfreitag (13. Februar) geplant.

Zum Ende wurden Überlegungen angestellt, wie die Mitgliederzahl erhöht werden kann. Es wurde betont, wie wichtig Werbung für den Förderverein ist.

Autor: Gert Brichta

---

WEITERE ARTIKEL: EISENBACH (HOCHSCHW.)

---

## **Alarm im Aufzugsschacht**

Schmorbrand bei der Firma Weckermann in Eisenbach. **MEHR**

## **Straße eng, Wasserversorgung mau**

Gesamtwehr meistert eine Großübung, die Schwächen aufzeigt. **MEHR**

## **Ein Fest für die Ohren**

Musikverein und Organist spielen in Eisenbachs Pfarrkirche. **MEHR**